

Styropor-Abfälle sind zu 100 Prozent recycelbar

Am Ende der sehr langen Nutzungsdauer von Styropor-Dämmstoffen gibt es mehrere, ökologisch und ökonomisch vernünftige Möglichkeiten der Nachnutzung. Eine Variante ist die bloße Wiederverwendung der Dämmplatten. In den meisten Fällen jedoch werden Styropor-Abfälle mechanisch recycelt¹ oder zur Energierückgewinnung eingesetzt¹. Sollte es einmal genügend Mengen geben, könnte auch das chemische Recycling¹ durchgeführt werden. In Österreich sind Styropor-Abfälle ein gesuchter Altstoff und landen nur in geringsten Mengen, mit Bauschutt vermischt, auf der Deponie¹. Es besteht sogar eine so hohe Nachfrage, dass jährlich mehr als 100.000 m³ Styropor-Abfälle importiert werden müssen.

- Styropor-Dämmplatten werden zwecks Wiederverwendung ausgebaut. Sie kommen z.B. als Schutzplatten oder für untergeordnete Wärmedämmungen erneut zum Einsatz.



Foto: Gebrauchte Styropor-Platten

- Idealerweise werden die Styropor-Abfälle sortenrein gesammelt, weil nur dadurch ein stoffliches Recycling gewährleistet ist. Falls Baustellenabfälle in einer Mixmulde gesammelt werden, erfolgt die Sortierung erst beim Entsorger.



Foto: Styropor-Recyclingsäcke



Foto: Abfallsortieranlage

¹ siehe eigene Faktenblätter